LERN-APP: «2.2.20 PRÜFUNGSFRAGEN»

Furnierte Küchenfronten im Vergleich zu HPL belegten: Welche Vorteile haben die beiden Varianten?	Welche Ursachen können dazu führen, dass frisch furnierte Spanplatten krumm werden?	Mit welchen Massnahmen kann **Klebstoffdurchschlag** beim Furnieren mit grobporigen Hölzern verhindert werden?	Welche **Anforderungen** werden an einen **Furnierlagerraum** gestellt?
754 || Vergleich Vorteile Furnier zu HPL	743 || Ursachen krumm werden nach Furnieren	686 || Klebstoffdurchschlag	685 || Furnierlagerung
F: Natürliches Holzbild, Echtholz anstatt Imitat, Unikat, kann repariert werden. **HPL:** Oberfläche resistenter gegen Abrieb, Wasser, Kratzer, Chemikalien, Beschädigungen. Preisgünstiger, einfacher zu reinigen.	- nicht beidseitig gleich viel kalibriert - ungleichmässiger Klebstoffauftrag - Furniere ungleich dick - nach dem Pressen schräg, verdreht gelagert - nach dem Pressen nicht beidseitig gleich abgekühlt	- Viskosität des Klebstoffes optimieren. - Klebstoff gemäss Farbe des Endproduktes einfärben. - Dickeres Furnier verwenden. - Risse auf Rückseite abkleben.	- Dunkler Raum oder Furniere mit Tüchern abdecken um Vergilbung zu verhindern. - Konstantes Klima, rel. Lf. 65 - 75 % >>> nicht spröde, Schwinden und Quellen verhindern. - Nach Holzarten getrennt auf Gestellen.

Welche Vorteile hat die Verwendung von Furnier gegenüber Massivholz?	Furnier zusammensetzen: Welche Vor- und Nachteile hat Papierklebstreifen gegenüber Zickzack-Faden?	Welche Gründe führen zu Fehlverklebungen (Kürschner), Stellen, an denen sich das Furnier von der Trägerplatte löst?	Welche Vorarbeiten müssen an der bereits mit Massivholzkanten versehenen Trägerplatte vor dem Furnieren erledigt werden?
687 || Furnierverwendung - Massivholz	688 || Papierklebstreifen - ZickzackFaden	689 || Fehlverklebung	710 || Vorarbeiten Furnieren
- Weniger Schwund-/ Quellmasse dadurch weniger Verformungen. - Aus wertvollem Baumstamm kann mehr herausgeholt werden. - Motiv, Struktur und Farbe kann wiederholt werden. - Dekorative Gestaltungsmöglichkeiten.	**V:** Geeigneter für wellige, dünne und helle Furniere, für Kreuzfugen und Einlegearbeiten, einfache Handhabung, schnell zur Hand. **N:** Muss weggeschliffen werden, zeitaufwendig bei grösseren Mengen.	- Klebstoff nicht überall oder zuwenig regelmässig aufgetragen. - Fettspuren, Staub auf Trägerplatte. - Furnier nicht gleich dick. - Trägerplatte uneben, schlecht oder nicht kalibriert. - Zuwenig Pressdruck.	**Kalibrieren >** Aufrauhen, konstante Dicke, Kante bündig schleifen. **Akklimatisieren >** Trägermaterial und Furnier. **Staub entfernen >** Adhäsion. **Kante Nummerierung/Zeichen anbringen >** Furnier richtig aufkleben.

LERN-APP: «2.2.20 PRÜFUNGSFRAGEN»

Welchen optischen Unterschied erkennt man zwischen Rift- und Fladerfurnier? Welches dieser beiden Furnierbilder hat in der Breite das grössere Schwund- / Quellmass?

711 || Riftfurnier - Fladerfurnier

Einige typische ringporige Hölzer sind:

2173 || Rinporige Hölzer

Riftfurnier ist schlicht. Quer zu den Jahrringen gemessert.
Fladerfurnier (Bild) hat einen Aufbau. In Jahrringrichtung gemessert.
Fladerfurnier hat die grösseren Schwund- / Quellmasse.

Eiche, Ulme, Esche, Edelkatsanie